

STEINBEIS PAPIER

UNSERE THEMEN OUR TOPICS

Unser Unternehmen Our company

Papier neu denken Rethinking paper	6
Meilensteine Milestones	8
Fabrik 4.0 Factory 4.0	10
Ganzheitliche Kreisläufe Total recycling	12

Unsere Produktion Our production

Altpapierqualitäten Varieties of waste paper	20
Schlüsselprozess Key process	24
Papier auf großen Bahnen Paper on large webs	34
Qualität als oberstes Ziel Quality as the ultimate goal	38

Unser Papier Our paper

Unser Sortiment Our product range	44
Jedes Blatt zählt Every sheet counts	46
Unsere Umweltsiegel Our environmental seal	47
Von Glückstadt in die Welt From Glückstadt into the world	48
Neue Kanäle New channels	50

UNSER UNTERNEHMEN OUR COMPANY

Contents

Papier neu denken Rethinking paper	6
Meilensteine Milestones	8
Fabrik 4.0 Factory 4.0	10
Ganzheitliche Kreisläufe Total recycling	12



ReThinking Paper

PAPIER NEU DENKEN RETHINKING PAPER

DE Steinbeis Papier will seinen Kundinnen und Kunden Produkte anbieten, die hohe Ansprüche an **Umweltverträglichkeit, Qualität und Sicherheit** garantieren. Vorausschauende Denken und Handeln die Anpassung an sich ständig ändernde Rahmenbedingungen bestimmen die internen Prozesse und bieten Steinbeis Papier die Möglichkeit sich im Besonderen zu profilieren. Der hohe technologische Standard sowie die Kompetenz der rund 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ermöglichen Entwicklungs- und Produktionsprozesse, die einen effizienten und schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen gewährleisten.

Und Kundinnen und Kunden sollen auf diese Nachhaltigkeitsmission mitgenommen werden: „Papier neu denken“, hinter diesem Statement verbirgt sich eine zentrale Strategie, die die nachhaltigen Produkte von Steinbeis Papier mit der Botschaft für ein **konsequentes Umdenken** beim Thema Ressourcenschonung verknüpft. Weiter zielt diese darauf ab, das Jahrzehnte bestehende Steinbeis Papier Credo der Nachhaltigkeit visuell aber auch inhaltlich innovativ nach außen zu tragen. Das Unternehmen hat Nachhaltigkeit als wichtigstes Zukunftsthema identifiziert. Deshalb sensibilisiert Steinbeis Papier Menschen dafür, mit dem Umstieg auf Recyclingpapier aus 100 Prozent Altpapier zum Erhalt der Umwelt beizutragen.

Tatsächlich zeigt sich, dass die Verwendung von Altpapier als Rohstoff, nahezu **geschlossene Kreisläufe** und **intelligente Prozessführungen** zu signifikanten Einsparungen und damit zur Vermeidung von Umweltbelastungen führen. Eine zukunftsorientierte Wirtschaft – gleich ob aus der Perspektive des Unternehmens oder der Kundinnen und Kunden – richtet das Augenmerk auf den Aspekt einer langfristigen Ressourcensicherung. Durch die Herstellung nachhaltiger und besonders zukunftsfähiger Produkte liefert Steinbeis Papier einen volkswirtschaftlichen Beitrag zum Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz – und für Verbraucherinnen und Verbrauchern einen individuellen Beitrag zur Erreichung der nationalen und internationalen Klimaschutzziele •

EN Steinbeis Papier aspires to offer its customers products that guarantee **high environmental compatibility, quality and safety standards**. Forward-looking thinking and action as well as adapting to constantly changing conditions shape internal processes and offer Steinbeis Papier the opportunity to stand out in particular. High technological standards and the expertise of a workforce of around 350 have given us development and production processes that utilise natural resources efficiently and sparingly.

And we intend to take our customers with us on our sustainability mission. “ReThinkingPaper” sums up our core strategy of combining Steinbeis Papier’s sustainable products with a message about **completely rethinking** the way resources get used. It also aims to publicise Steinbeis Papier’s long-standing sustainability philosophy in an innovative way – visually and substantively. Our company has identified sustainability as a major theme for the future. That’s why Steinbeis Papier is encouraging people to help preserve the environment by switching to 100 percent recycled paper.

And there’s no doubt that using waste paper as a raw material, almost **completely closing our various cycles** and **managing our processes intelligently**, have allowed us to achieve significant reductions and place less burden on the environment. Forward-looking business practices – whether from the company’s or customer’s point of view – focus attention on safeguarding resources for the long run. By manufacturing sustainable products that are ready for the future, Steinbeis Papier is helping to protect the environment, the climate and resources, and helping consumers play their part in achieving national and international climate targets •

MEILENSTEINE MILESTONES

1863

**Gründer Otto von Steinbeis
Founder Otto von Steinbeis**

DE Mit gerade einmal 24 Jahren wird Otto von Steinbeis von den sieben Gründern der Firma „Steinbeis & Consorten“ zum Teilhaber gemacht. So jung avanciert er bald zu einer der erfolgreichsten Unternehmer seiner Generation und legt den Grundstein für das Familienunternehmen Steinbeis.

EN When just 24, Otto von Steinbeis is made a partner by the seven founders of the company "Steinbeis & Consorten". Despite his youth, he quickly becomes one of his generation's most successful entrepreneurs, laying the foundation for Steinbeis as a family business.

1911/1974

**Standort Glückstadt
Glückstadt as a location**

DE Die Peter Temming AG baut auf dem Gelände einer ehemaligen Konservenfabrik eine Baumwollbleicherei auf und später ein Werk für holzhaltige farbige Papiere. Steinbeis erwirbt 1974 eine Mehrheitsbeteiligung an dieser AG.

EN Peter Temming AG built a cotton bleaching facility on the premises of a former jam factory, and later built a plant making wood-based coloured papers. Steinbeis purchases a majority share in this corporation in 1974.

1976 - 1977

**Recycling und Deinking
Recycling and deinking**

DE Das Werk in Glückstadt stellt auf Recyclingpapiere aus 100 Prozent Altpapier um. Dies markiert den Start zum Aufbau einer voll integrierten Fabrik mit einer ersten Deinkinganlage.

EN This is when the Glückstadt factory switches to recycled papers made entirely of waste paper. It marks the beginning of a fully integrated factory that includes the company's first deinking plant.



Gründer Otto von Steinbeis (1839 – 1920)
Founder Otto von Steinbeis (1839 – 1920)



Papierherstellung früher.
Paper production in the past.

1984 – 1991

**Kläranlage und mehr Produktionskapazitäten
Purification plant and greater production capacity**

DE Ab Mitte der 80er gehen eine vollbiologische Abwasserkläranlage und zwei neue Papiermaschinen an den Start – Für dieses Ökoinvestment gibt es die Auszeichnung als umweltfreundlichster Betrieb (Schleswig-Holstein).

EN A fully biological waste water treatment plant and two new paper machines are put into operation in the mid-80s, a green investment for which the company wins an accolade as the most eco-friendly business (Schleswig-Holstein).

2005

**Altpapieraufbereitung 2.0
Waste paper processing 2.0**

DE Eine hochmoderne Altpapieraufbereitungsanlage entsteht. Drei Jahre später bekommt das Unternehmen als eines der ersten überhaupt den Deutschen Nachhaltigkeitspreis.

EN An ultra-modern waste paper processing plant is built. Three years later, the company becomes one of the first to win the German Sustainability Award.

2010 – 2011

**Kraftwerk, Altpapiersortieranlage und ein Award
Power plant, waste paper sorting system
and an award**

DE Ein am Standort integriertes Kraftwerk mit Wirbelschichttechnologie und Kraft-Wärme-Kopplung, eine Altpapiersortieranlage und eine Aufbereitungsanlage für Ersatzbrennstoffe nehmen den Betrieb auf. Dieser Innovationsgeist wird mit dem WWF Environmental Paper Award belohnt.

EN An on-site power plant with fluidised bed technology and combined heat and power, a waste paper sorting system and a treatment plant for substitute fuels begin operation. The company wins the WWF Environmental Paper Award in recognition of its innovating spirit.

2018 – 2022

**Noch mehr Auszeichnungen
Yet more awards**

DE Zum Ende der 2010er Jahre erhält Steinbeis Papier die Auszeichnung mit dem Deutschland Test Siegel „Deutschlands wertvollste Unternehmen“. Später folgt das Zertifikat „Digital Champions 2022“.

EN At the end of the 2010s, Steinbeis Papier wins Deutschland Test's seal as Germany's Most Valuable Company. Later they receive the "Digital Champions 2022" certificate.



Papierbögen wurden per Hand gezählt.
Sheets of paper were counted by hand.



500 Blatt – damals locker verpackt.
500 sheets – loosely packed in those days.

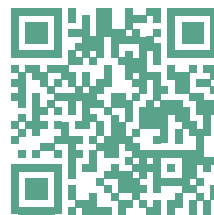
FABRIK 4.0 FACTORY 4.0

10

DE Am Standort Glückstadt betreibt Steinbeis Papier eine der modernsten **ökologisch-integrierten Fabriken** in der Recyclingpapierindustrie. Mit diesem Werk beweist das Unternehmen seine technologisch führende Position in der Branche. In den letzten 20 Jahren erfolgten Investitionen von knapp **400 Millionen Euro** in die Modernisierung der Papiermaschinen, in neue Anlagen und Technologien für umweltfreundliche Energieerzeugung und in eine moderne Altpapiersortier- und -Aufbereitungsanlage. Über das Kraftwerk mit modernster Wirbelschichttechnologie und Kraft-Wärme-Kopplung werden 100 Prozent der thermischen Energie und 50 Prozent der elektrischen Energie abgedeckt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewährleisten in der Fabrik 4.0 eine Produktion von mehr als 300.000 Tonnen Recyclingpapier pro Jahr •



Auf knapp 100 Hektar erstreckt sich die voll integrierte Papierfabrik in Glückstadt.
The fully integrated paper mill in Glückstadt extends over almost 100 hectares.



Zum virtuellen Rundgang
Virtual tour

EN Steinbeis Papier runs one of the most advanced **ecologically integrated factories** in the recycled paper industry at its site in Glückstadt. Its plant showcases the company's technologically leading position in the industry. The last 20 years have seen investments of almost **€400 million** in modernising paper machines, building new systems and technologies for generating green electricity and establishing a modern waste paper sorting and processing system. A power plant with the latest fluidised bed technology and combined heat and power produces all of the thermal energy and half of the electrical energy the site requires. The workforce at Factory 4.0 produce more than 300,000 tonnes of recycled paper each year •



- | | | | |
|---|--|---|--|
| <p>1</p> <p>Steinbeis Papier
Verwaltung, Labor und Technikum
Administration, laboratory and technical centre</p> | <p>2</p> <p>Steinbeis Energie
Kraftwerk mit Kraft-Wärme-Kopplung
Combined heat and power plant</p> | <p>3</p> <p>EBS Concept GmbH
Reststoffaufbereitung und Erzeugung von Ersatzbrennstoffen
Processing waste materials and producing substitute fuels</p> | <p>4</p> <p>AP Concept GmbH & Co. KG
Altpapierentsorger und -sortierer
Waste paper disposer and sorter</p> |
| <p>5</p> <p>Altpapieranlieferung
Waste paper delivery
Altpapierplatz, Lagerhalle und Aufbereitung
Waste paper yard, storage hall and processing</p> | <p>6</p> <p>Produktionstätten
Production sites
Papiermaschinen 4 und 6, Rollenausrüstung und Rollenlager
Paper machines 4 and 6, roll finishing and roll warehouse</p> | <p>7</p> <p>Vollbiologische Kläranlage
Fully biological sewage plant
Aufbereitung von Oberflächenwasser und Abwasser
Treating surface water and waste water</p> | <p>8</p> <p>Formatausrüstung
Format equipment
Querschneider, autarkes Palettenlager und Verladung
Cross cutter, automatic pallet storage and loading</p> |

GANZHEITLICHE KREISLÄUFE TOTAL RECYCLING

So ökoefizient entsteht Recyclingpapier in Glückstadt.
How recycled paper is produced in Glückstadt with minimal environmental impact.

12

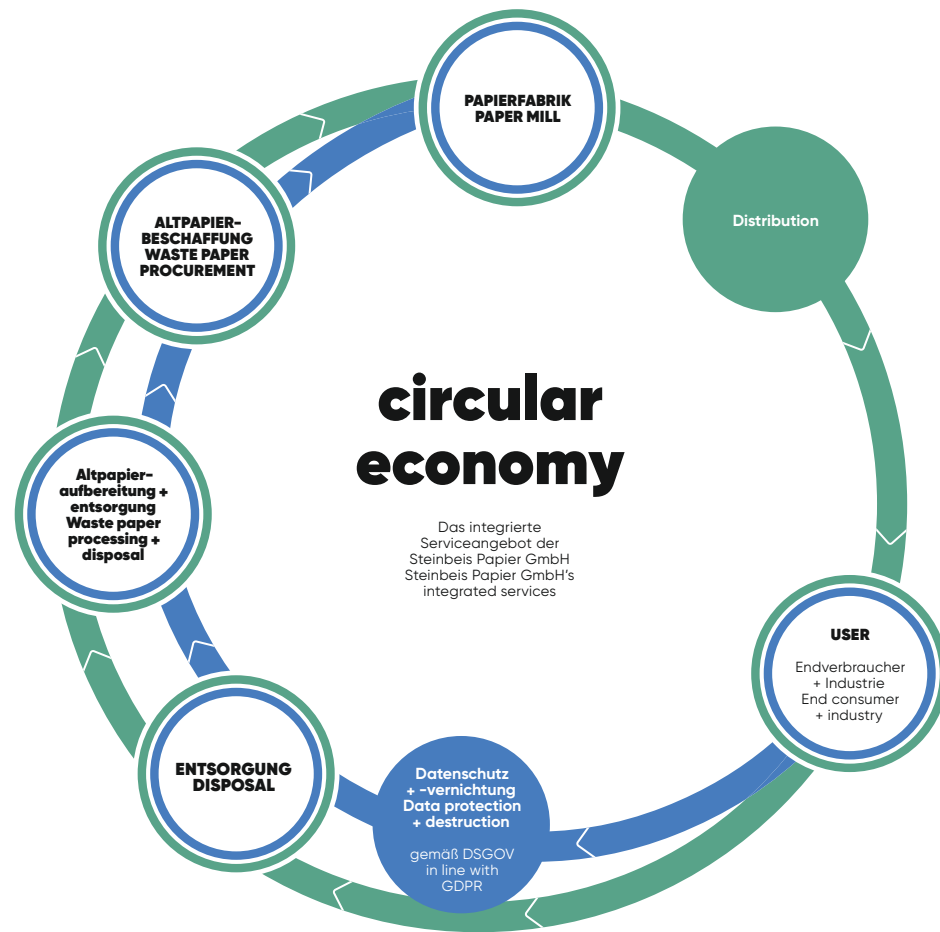
DE Steinbeis Papier setzt konsequent auf **Kreislauf-konzepte**, die eben besonders Ressourcen schonend und energetisch sparsam und effizient gestaltet sind. Durch eine ausgeklügelte Prozessführung werden die eingesetzten Faser- und Energieressourcen so effizient wie möglich genutzt. Andreas Steenbock, Leiter des Technischen Marketings, geht hier nochmal ins Detail „Wir haben alle Prozesse hier am Ort – neben der eigentlichen Fertigung beispielsweise auch die Vorsortierung des Altpapiers und die Energieversorgung bis hin zur Abwasserreinigung. Diese **enge Verzahnung** der einzelnen Prozesse verstehen wir unter einer integrierten Fabrik, die nach dem Kreislaufprinzip funktioniert und dadurch ressourcenschonend die ökologischen Vorteile unserer Produkte generiert. Das ist dann auch unser Alleinstellungsmerkmal in der Branche. Hier sind wir weltweit führend.“ •

EN Steinbeis Papier focuses consistently on effective closed **cycle concepts** that are particularly light on resources and energy. Sophisticated process management allows fibre and energy resources to be utilised highly efficiently. Andreas Steenbock, Head of Technical Marketing, discusses the details. “We run all our processes here at the site – which means, as well as the actual manufacturing, things like pre-sorting waste paper, generating energy and treating waste water. We call this **close interlocking** of different processes an ‘integrated factory’. It uses the closed-loop principle and gives our products their ecological benefits by preserving resources. That’s what sets us apart in the industry. We’re world leaders in it, in fact.” •



● Papierkreislauf Paper cycle ● Wasserkreislauf Water cycle ● Energiekreislauf Energy cycle ● Reststoffverwertung Waste material recycling

13



Papierkreislauf Paper cycle

DE Steinbeis kümmert sich ganzheitlich um die Papierentsorgung, -verwertung und -herstellung. Altpapiere werden überwiegend aus der Region zum Re- und Upcycling beschafft. Das Unternehmen agiert nach einem etablierten Nachhaltigkeitsprinzip: Nutzen, Entsorgen, Veredeln und Wiederverwerten. Daraus ergibt sich auch der Service **„Circular Economy – Back to Use“**, bei dem das Altpapier bei Unternehmen, Ministerien und Verwaltungen abgeholt und daraus wieder neues Papier für eben jene Zielgruppen hergestellt wird. Inspiriert von den Kreisläufen der Natur ist es dabei unser Anspruch, jedes Produkt möglichst vollständig zu recyceln. Mit dem Grundsatz „Papier aus dem Kreislauf für den Kreislauf“ werden die Steinbeis-Papiere diesem Anspruch gerecht •

EN Steinbeis takes a holistic approach to paper disposal, recycling and production. Waste paper is obtained primarily locally for recycling and upcycling. The company operates according to an established sustainability principle: use, dispose, refine, recycle. Hence the service **“Circular Economy – Back to Use”**, which collects waste paper from businesses, ministries and administrations and uses it to produce new paper for the very same target groups. Inspired by nature’s cycles, we strive to recycle every product as fully as possible. Steinbeis papers fulfil this aspiration because they “originate from a cycle and are designed for the cycle.” •



Wasserkreislauf Water cycle

DE Kreislaufwirtschaft bei Steinbeis Papier bedeutet Kreisläufe auf vielen Ebenen. So auch beim Einsatz der Ressource Wasser. **Die unternehmenseigene vollbiologische Kläranlage** leistet hier einen wichtigen Beitrag, dass der Elbe auch nach intensiven Produktionszyklen sauberes Wasser zugeführt wird. „Zunächst ziehen wir der Elbe Oberflächenwasser ab und stellen es der Papierfabrik aufbereitet als Betriebswasser zur Verfügung. Als nachhaltiges Unternehmen hat Steinbeis Papier an jeder Papiermaschine und Altpapierverarbeitung **kleine Wasseraufbereitungen**, die bereits gebrauchtes Prozesswasser für die Produktion immer wieder verwendbar machen. In der Kläranlage landet nur ein kleiner Teil des Wassers, das man definitiv nicht wieder einsetzen kann“, schildert Kathrin Willich, Leiterin der Anlage, die Abläufe •

EN Circular economy at Steinbeis Papier means cycles on many levels. That includes the way we use water. **Our company’s own fully biological purification plant** plays an important part in ensuring that clean water is fed into the Elbe, even after intensive production cycles. “We draw surface water from the Elbe, treat it, and supply it to the paper mill for its operations. As a sustainable company, Steinbeis Papier has **small water treatment** systems at every paper machine and waste paper processing plant. These take spent process water and make it usable for production again and again. Only a small proportion of the water – the bit we definitely cannot reuse – ends up in the purification plant,” says Kathrin Willich, the plant’s manager •



Energiekreislauf Energy cycle

DE Der umweltverträgliche Energieeinsatz spielt eine wichtige Rolle bei der Papierherstellung. Mit modernsten **Energietechnologien** – wie der Kraft-Wärme-Kopplung – wird das realisiert. „Nutzwärme ist die essenzielle Energiequelle bei der Papierherstellung. Die KWK bietet den Vorteil, dass der je nach Papierproduktion unterschiedlich hohe Wärmebedarf der Papierfabrik zeitgleich gewährleistet ist. Die Stromerzeugung wird nachgelagert entsprechend angepasst und der Fabrik zugeführt. Grundsätzlich ist der Gesamtwirkungsgrad dieser Technik im Vergleich zu einer reinen Stromerzeugung wesentlich höher. Unsere erzeugte Energie, ob Nutzwärme oder Strom, wird ausschließlich für die Papierfabrik verwendet“, erklärt Kraftwerksleiter Sönke Schubert. Im Ergebnis deckt die innovative Wirbelschichttechnologie und **Kraft-Wärme-Kopplung** 100 Prozent der benötigten thermischen Energie in Form von Dampf und 50 Prozent der benötigten elektrischen Energie. Zum Einsatz kommen Ersatzbrennstoffe sowie geringe Mengen Reststoffe aus der Produktion •

EN Using energy with the environment in mind is an important part of the way we manufacture paper. It's done using the very latest **energy technologies**, such as combined heat and power. "Useful heat is the key energy source when you manufacture paper. Combined heat and power is good in that sense, because you can cover the paper mill's heat demands at all times, even though they vary according to paper production factors. The electricity generated is adjusted downstream and supplied to the factory. This kind of technology is much more efficient overall than generating electricity by itself. The energy we produce, whether heat or electricity, is used exclusively for the paper mill," explains power plant manager Sönke Schubert. As a result, innovative fluidised bed technology and **combined heat and power** deliver all of the thermal energy required in the form of steam and half of the electrical energy needed. Substitute fuels and small amounts of waste from production are used •



Reststoffkreislauf Waste material cycle

DE Steinbeis Papier setzt die wenigen Reststoffe unmittelbar ein und führt sie dem Kreislauf wieder zu: Beispielsweise eingedickte Papierfaserschlämme aus der Produktion helfen bei der Energiegewinnung. Die entstehende Asche dient als Rohstoff für den Straßenbau •

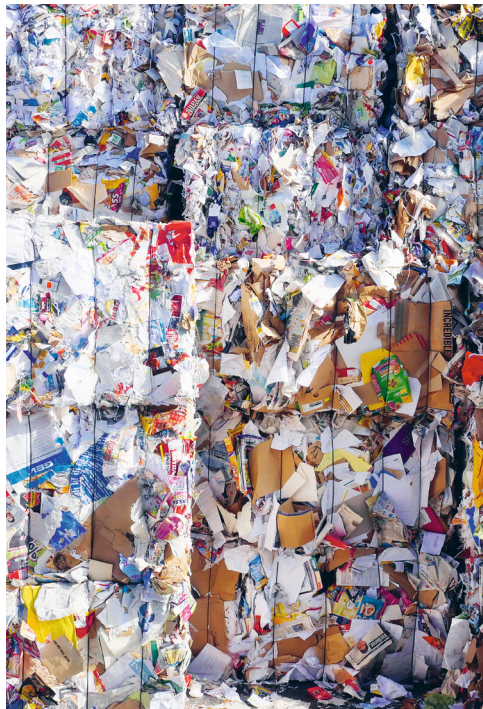
EN Steinbeis Papier uses the small amount of waste materials it produces and returns them to the cycle. For example, thickened paper fibre sludge from production helps to generate energy. The resulting ash serves as a raw material for road building •

UNSERE PRODUKTION OUR PRODUCTION

Contents

Altpapierqualitäten Varieties of waste paper	20
Schlüsselprozess Key process	24
Papier auf großen Bahnen Paper on large webs	34
Qualität als oberstes Ziel Quality as the ultimate goal	38

ALTPAPIERQUALITÄTEN VARIETIES OF WASTE PAPER



20

Steinbeis Papier

DE Altpapier, egal ob sortierte Haushaltssammelware, Altpapier aus Druckereien oder sortiertes Büroaltpapier, bezieht Steinbeis Papier vorwiegend aus der Region. Und dieses muss der gezielten Verwertung zunächst mal zugeführt werden. Dafür ist die **AP Concept** verantwortlich. Das **Schwesterunternehmen** von Steinbeis Papier nimmt das Altpapier an und bereitet es für die Neuverarbeitung auf. Die Sortieranlagen trennen grafisches Altpapier von Verpackungsmaterial und papierfremden Stoffen. Aus dem Gesamtaufkommen heraus lassen sich insgesamt 85 Arten von Altpapier sortieren, die in der Norm "EN 643 Europäische Liste der Altpapier Standardsorten" unterschieden werden. Zwischen den Sorten gibt es eine Preisspanne von ein paar bis mehreren Hundert Euro pro Tonne, je nach Qualität. Die Qualität hängt nicht nur vom Ausgangsmaterial ab, sondern vor allem davon, wie viel Arbeit in die Wiederaufbereitung investiert wird. Für die unterschiedlichen Produkte benötigt Steinbeis Papier **den richtigen Altpapiermix** •

EN Steinbeis Papier procures waste paper predominantly from the region, whether it is sorted household waste, waste paper from print shops or sorted office waste paper. All of it has to be fed into managed recycling to begin with. **AP Concept** is responsible for that. A **sister company** of Steinbeis Papier, it receives the waste paper and prepares it for reprocessing. Sorting systems separate graphic waste paper from packaging materials and non-paper materials. A total of 85 types of waste paper can be separated out from the initial input. These are classified in Europe according to the EN 643 list. The prices of these types can vary from just a few to several hundred euros per tonne, depending on quality. That quality depends in turn not only on the raw material, but also and especially on how much work goes into its reprocessing. Steinbeis Papier needs the **right waste paper mix** for its various products •



21

Steinbeis Papier

Das Werksgelände durchlaufen jährlich rund 320.000 Tonnen Altpapier in unterschiedlichen Qualitäten.
Around 320,000 tonnes of waste paper of different qualities pass through the factory premises each year.



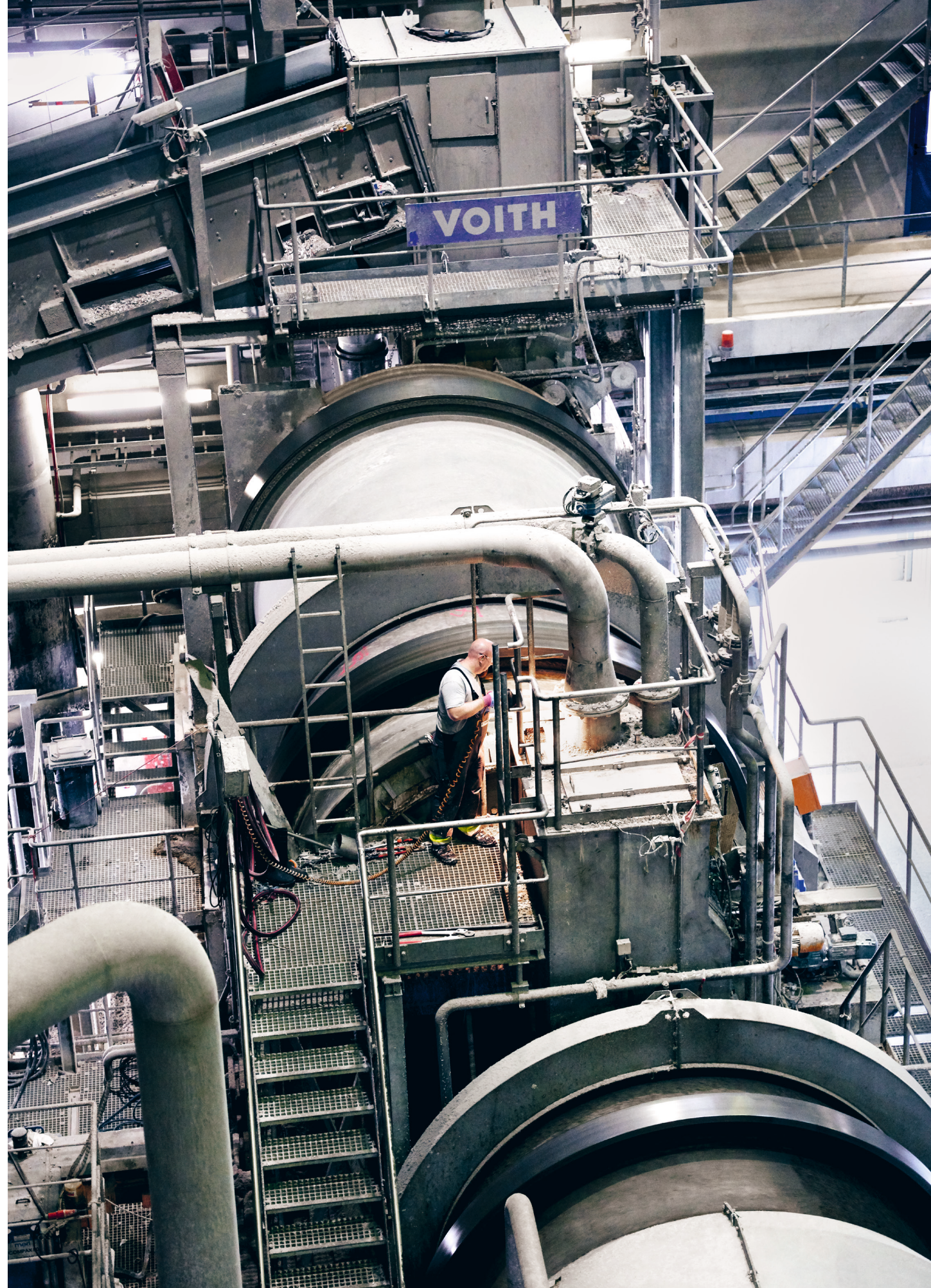
Altpapier aus haushaltnaher Sammlung wird in Buchten gelagert und in der Sortieranlage bei AP Concept für die Papierproduktion aufbereitet.
Waste paper from household-related sources is stored in bays and prepared for paper production at AP Concept's sorting plant.



Steinbeis Papier kann im Werk diverse Altpapiersorten technologisch verarbeiten und so Altpapier vollständig verwerten.
Steinbeis Papier can process various waste paper varieties in this plant, allowing waste paper to be fully recycled.

SCHLÜSSEL PROZESS KEY PROCESS

Vom Altpapier zum hochwertigen Faserrohstoff
Turning waste paper into high-grade pulp





**„2005 WURDE
IN GLÜCKSTADT DIE
MODERNSTE AUF-
BEREITUNGSANLAGE
EUROPAS IN
BETRIEB GENOMMEN.“**

**“EUROPE'S MOST
RECOVERED PAPER
PLANT WAS
COMMISSIONED IN
GLÜCKSTADT IN 2005.”**

Tamas Kordsachia



DE Sieht man sich die Fertigung der Steinbeis Recyclingpapiere an, erfolgt diese auf einer modernen Papiermaschine, die sich nicht wesentlich von einer Papiermaschine, auf der qualitativ gleichwertige Frischfaserpapiere produziert werden, unterscheidet. Der fundamentale Gegensatz zu einer Frischfaserpapierherstellung ergibt sich aus der Verwendung von Altpapier und dessen Aufbereitung in einer sogenannten Altpapieraufbereitung. Bei Frischfaserpapier kommt vorwiegend Holz für die sogenannte Zellstoffproduktion zum Einsatz. Und genau hier zeigt sich der große Unterschied: Altpapier wird im **Deinking-Prozess** aufbereitet und gereinigt, konventionelle Frischfaserpapiere entstehen aus Zellstoff. Im Werk in Glückstadt, wo Steinbeis Papier seine Recyclingpapiere produziert, sind Faserstoffaufbereitung und Papierproduktion an einem Standort vereint.

Bevor im sogenannten Deinkingprozess die Druckfarbe von der Papierfaser getrennt werden kann, erfolgt die Altpapieraufbereitung und das Aus-sortieren von Fremdstoffen. Dafür wird das Altpapier in einer riesigen Trommel zerfasert und mit **umwelt-verträglichen Stoffen** wie Wasser, Seife, Wasserglas, Wasserstoffperoxid und Natronlauge vermischt. Anschließend folgen mehrere **Sortierschritte zur Abtrennung von Fremdstoffen** wie zum Beispiel Plastikteile, DVD-Einleger, Rabattkarten, Kosmetikproben und Folien. Die feinste Sortierstufe erkennt dabei Partikel bis zu einer Größe von 0,15 Millimeter →

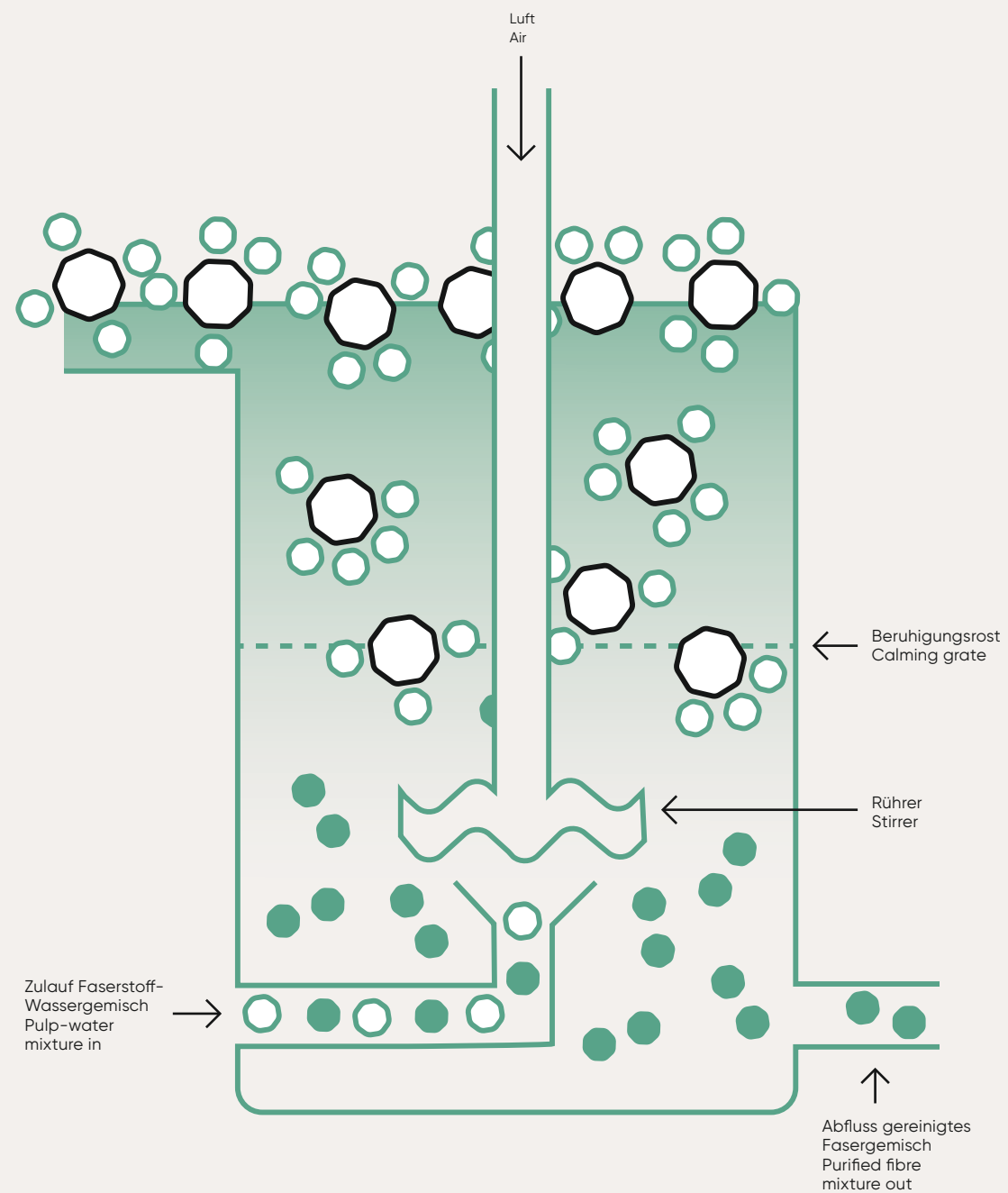
DE Während des Aufbereitungsprozesses werden bestimmte Qualitätseigenschaften kontinuierlich überwacht. Dies geschieht weitgehend durch automatisierte, aber auch durch manuelle Messungen.

EN Certain properties are continuously monitored during the treatment process. Most of this is done by means of automatic measurement, but some of the measurements are manual.

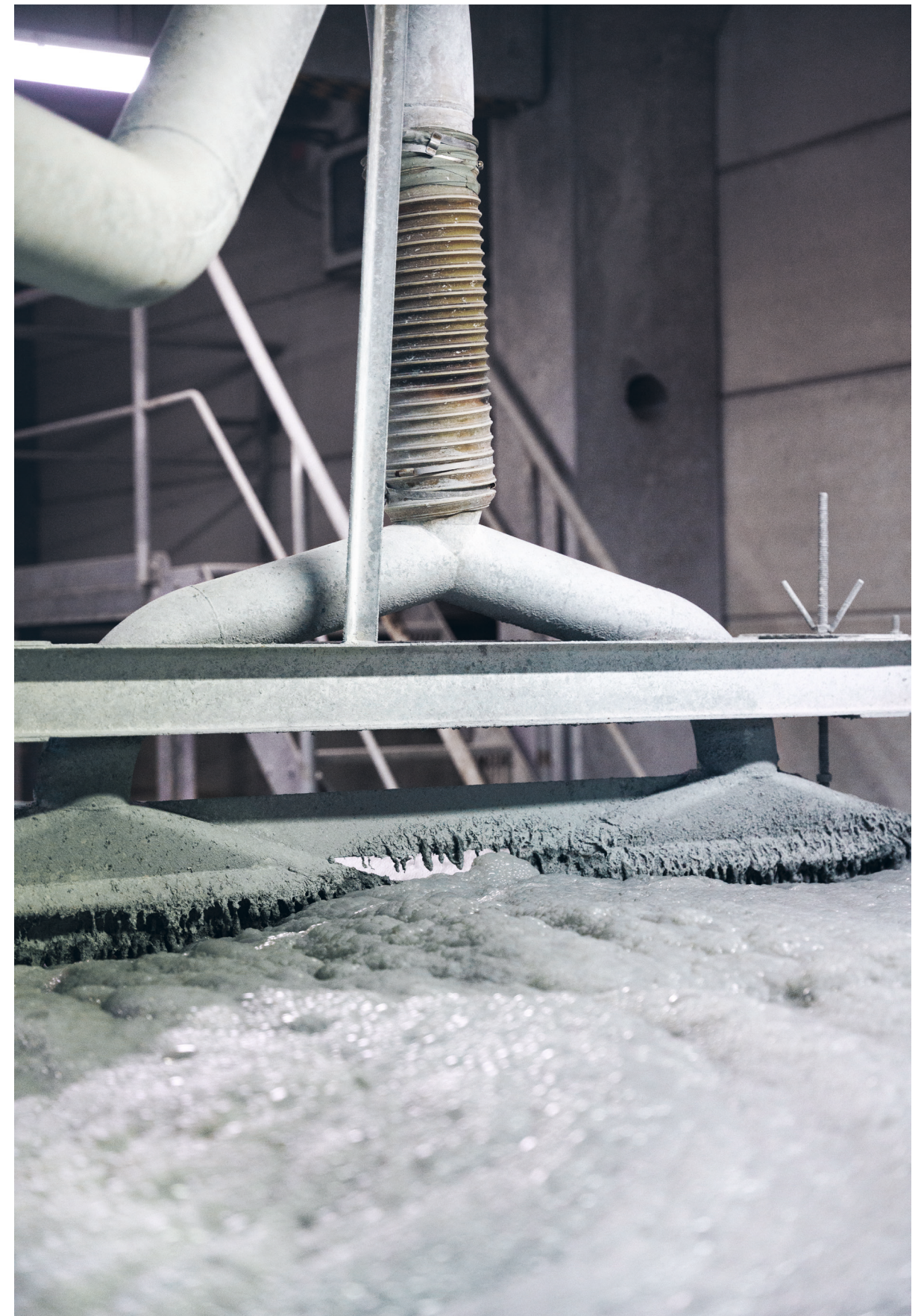
EN Steinbeis recycled papers are made on a modern paper machine which is not very different from the paper machines that make equal quality virgin papers. The fundamental difference from virgin paper manufacturing is that waste paper is used, and it first passes through waste paper processing. When you make virgin paper, it's mainly wood that's used to produce the cellulose it contains. And that's the major difference: our waste paper is treated and purified by **deinking**, while conventional virgin papers are made of cellulose. At the factory in Glückstadt where Steinbeis produces its recycled papers, pulp processing and paper production are combined on one site.

Before printing ink can be separated from the paper fibres in a process called deinking, the waste paper has to be dissolved and freed of foreign objects and substances. To do this, the waste paper is shredded in a huge drum and mixed with **eco-friendly substances** such as water, soap, water glass, hydrogen peroxide and sodium hydroxide solution. There are then several **sorting stages that remove foreign matter** such as plastic parts, DVD inserts, discount cards, cosmetics samples and plastic wrappers. The finest sorting stage detects particles down to a size of 0.15 millimetres →

Deinking in Flotationszellen - Herauslösen der Druckfarben **Deinking in flotation cells – separating printing inks**



 Luftblase
Air bubble
  nicht hydrophobierter Feststoff
Non-hydrophobic solid
  hydrophobierter Feststoff
Hydrophobic solid





DE Jetzt setzt ein wichtiger Schritt in der Herstellung von Recyclingpapier ein. Beim **Deinking** wird der Grundstein für einen hochwertigen Faserrohstoff aus Altpapier gelegt. Und dies geschieht auf einem maximal umweltschonenden Weg. Natronlauge ist in fast jedem Haushaltsreiniger zu finden. Bei der Altpapieraufbereitung dient sie der Einstellung eines alkalischen pH-Wertes und unterstützt die Quellung der Papierfasern und damit die Druckfarbenablösung. Wasserstoffperoxid wirkt als umweltfreundliches Bleichmittel der Vergilbung der Papierfasern im alkalischen pH-Bereich entgegen. Es zerfällt nach dem Gebrauch in Wasser und Sauerstoff. Das Wasserglas dient der Stabilisierung des Wasserstoffperoxids, welches ansonsten rasch zu Wasser und Sauerstoff zerfallen würde. Zu früheren Zeiten wurde Wasserglas unter anderem zum Einlegen von Eiern benutzt. Die Seife, ähnlich der haushaltsüblichen Kernseife, dient in dem Aufbereitungsprozess als Sammler, der die abgelösten Druckfarben bindet, so dass diese aus dem Papierfasergemisch ausgeschleust werden können – ähnlich wie die Schmutzentfernung beim täglichen Händewaschen.

Der **eigentliche Deinkingprozess** findet in **großen Flotationszellen** statt. In dieser Phase der Altpapieraufbereitung werden Druckfarbe und Faserstoff getrennt. Durch Zufuhr von Luft bilden sich Seifenblasen, die die Druckfarbenpartikel an die Oberfläche bringen, wo sie als dunkler Schaum abgeschöpft werden. Entlang der rund 30 Meter langen Anlage reihen sich mehrere Flotationsstufen aneinander. „Früher gab es einen sogenannten Ein-Loop-Prozess mit einer Sortierung, einer Auflösung und einer Flotation. Dieser Prozess fand teilweise noch in riesigen Holzbehältern mit Paddelanlagen statt. Die heutige Technologie ist damit nicht mehr zu vergleichen“.

DE Bei Steinbeis Papier werden lediglich unter Einsatz von Luft und Seife im Altpapier enthaltene Druckfarben in der Altpapieraufbereitung entfernt. Beim Deinking-Verfahren verzichtet das Unternehmen bewusst auf jegliche umwelt- und gesundheits-schädliche Stoffe.

EN At Steinbeis Papier, the printing inks in waste paper are removed using only air and soap. Our deinking process deliberately avoids substances that are harmful to the environment or health.

„Hier kam man auf einen Weißgrad von circa 60 Prozent. 2005 wurde dann die **modernste Aufbereitungsanlage Europas** bei Steinbeis Papier in Betrieb genommen. Mit ihr vollziehen wir mehrere Flotationen und Bleichstufen, um einen wesentlich höheren Weißgrad zu erzielen“, erklärt Tamas Kordsachia, Prozess- und Altpapiertechnologe bei Steinbeis Papier.

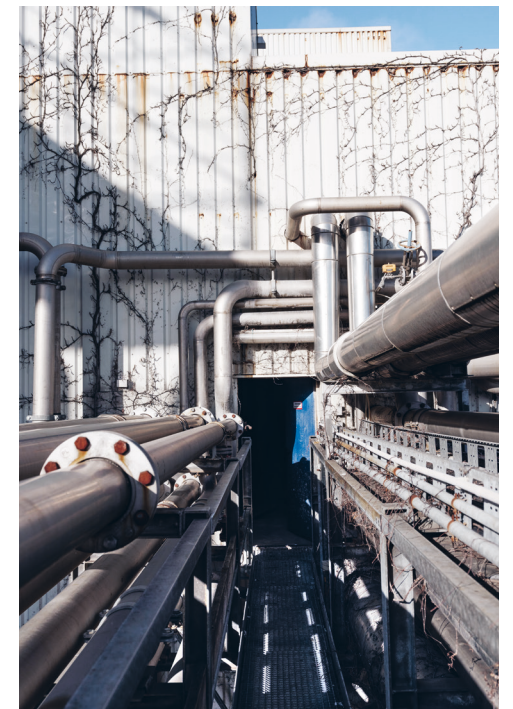
Durch Inspektionsluken entlang der Maschine lassen sich die Stufen des Entfärbeprozesses und die immer heller werdenden Masse beobachten. Die moderne Anlage ist so konzipiert, dass Steinbeis Papier auf die Verwendung von umwelt- und gesundheitsschädlichen Chemikalien oder chlorhaltigen Bleichmitteln verzichten kann •

EN The next step in making recycled paper is an important one. **Deinking** is the basis of turning waste paper into high-grade pulp. And it's done with as little impact on the environment as possible. Sodium hydroxide solution can be found in most households in the form of caustic soda. In waste paper processing, it's used to achieve an alkaline pH that helps the paper fibres swell up, which encourages printing inks to loosen. Hydrogen peroxide is an environmentally friendly bleaching agent which stops the paper fibres from yellowing in the alkaline environment. It breaks down into water and oxygen after being used. Water glass stabilises the hydrogen peroxide, which would otherwise break down into water and oxygen too quickly. Water glass was used in earlier times for pickling eggs, among other things. The soap, which is similar to household curd soap, serves as a collector in the treatment process, binding loosened inks so that they can be removed from the paper-fibre mixture, rather like the way dirt is removed when you wash your hands.

The **deinking process** takes place in large **flotation cells**. In this phase of waste paper processing, printing ink and pulp are separated. Injecting air creates soap bubbles that carry printing ink particles to the surface, where they are skimmed off as a dark foam. Multiple flotation stages are arranged in series in the 30-metre-long plant. “We used to use a single loop process consisting of sorting, dissolving and flotation. Parts of this process were still done in huge wooden vessels with paddles. Today's technology bears little relation to that.”

“The old system achieved whiteness levels of around 60%. **Europe's most advanced treatment plant** was commissioned by Steinbeis Papier in 2005. It involves multiple flotation and bleaching stages to achieve much greater whiteness,” says Tamas Kordsachia about Steinbeis Papier's process and waste paper technology.

If you look through the inspection hatches along the machine, you can watch the mass as it gets paler and paler at each stage of the ink removal process. This modern system is designed so that Steinbeis Papier can eliminate chemicals and bleaches containing chlorine that are harmful to health and the environment •



Von der Altpapieraufbereitung gelangt der gereinigte Faserstoff über große Rohre an die Papiermaschine.
The purified pulp passes along large pipes from waste paper processing to the paper machine.

**„DIE FLotation
IST QUASI
UNSER KERN-
PROZESS.“**

**“FLotation IS OUR
CORE PROCESS,
AS IT WERE.”**

Tamas Kordsachia



PAPIER AUF GROSSEN BAHNEN PAPER ON LARGE WEBS

Hier entstehen Recyclingpapiere für jeden Bedarf.
This is where we produce recycled papers for all kinds of needs.

DE An der Papiermaschine entstehen aus dem aufbereiteten Faserstoff Druck- und Kopierpapier, Offset- und Digitaldruckpapiere und Etikettenpapiere. Steinbeis Papier betreibt hier **zwei Papiermaschinen**. Auf der **Papiermaschine 4** werden überwiegend die Officepapiere produziert. Das Papier hierfür wird in der Ausrüstung anschließend auf DIN A4 Formate geschnitten und kundinnen- und kundengerecht verpackt →

EN The paper machine uses the processed pulp to make printing and photocopying paper, offset and digital printing paper and label paper. Steinbeis Papier operates **two paper machines** here. **Paper machine 4** mainly makes office papers. These are then cut to A4 at finishing, and packaged the way customers want them →

DE An der „PM 6“ – also der Papiermaschine 6 – entstehen überwiegend Offsetpapiere für Kataloge, Zeitschriften und Flyer. Hier laufen annähernd 1.500 Meter Papier pro Minute in einer endlosen Bahn aus verbundenen und recycelten Fasern über heiße Zylinder, bis das Produkt die jeweils gewünschte Endfeuchte erreicht hat. In der Mitte der Papiermaschine wird Streichfarbe für eine optimale Bedruckbarkeit des Materials aufgetragen. Die Papierbahnen verlassen anschließend das Glättwerk. Man kann es mit einem gigantischen Bügeleisen auf einem überüberdimensionierten Bügelbrett vergleichen – denn die Einwirkung von Temperatur und Druck sorgen für den nötigen Glanz des Papiers. Am Ende der Papiermaschine wird das fertige Papier auf große Rollen aufgewickelt. Hier sind Papierbahnen mit bis zu 70 km Länge und einem Gesamtgewicht von 25 Tonnen **in höchster Offsetpapierqualität** aufgerollt. Abschließend werden die großen Rollen in einer Rollenschneidmaschine auf die von den Kundinnen und Kunden gewünschte Bahnbreite geschnitten und danach verpackt •

EN PM (paper machine) 6 mainly makes offset paper for catalogues, magazines and flyers. It produces an endless web of bonded and recycled fibres which passes over hot cylinders at a rate of almost 1,500 meters per minute, until the product has reached the required moisture content. In the middle of the paper machine, coating color is applied for optimal printability of the material. The paper webs then pass through a smoothing system. This can be compared to a giant iron on a huge ironing board, because temperature and pressure are what give the paper its sheen. At the end of the paper machine, the finished paper is wound onto large reels. Webs of **top quality offset paper** that are 70 kilometres long and weigh 25 tonnes are rolled up. Finally, the large reels are cut to the web width requested by the customers in a roll cutter and then packaged. •

**25 TONNEN
PAPIERBAHNEN
IN HÖCHSTER
QUALITÄT.**

**25 TONNES
OF TOP QUALITY
PAPER WEB.**



QUALITÄT ALS OBERSTES ZIEL QUALITY AS THE ULTIMATE GOAL

Mit Know-how und Technik zu einem hochwertigen Produkt.
Using expertise and technology to make a quality product.

38

Steinbeis Papier

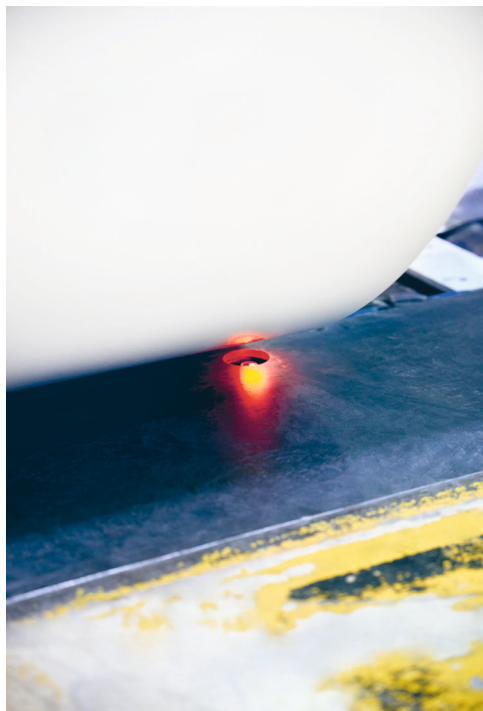
DE Die Voraussetzung für ein gleichbleibend **hochwertiges Endprodukt** wird schon zu Beginn des Prozesses geschaffen. Das Altpapier, das Steinbeis Papier bezieht, wird nach der **Norm „EN 643 Europäische Liste der Altpapier-Standardsorten“** eingekauft und dann durch engmaschige Eingangskontrollen der Experten aus der Qualitätskontrolle qualitativ bewertet. Daraus werden entsprechende Altpapierrezepturen entwickelt, die **möglichst homogene qualitative Eigenschaften** aufweisen. Während des eigentlichen Aufbereitungsprozesses werden bestimmte Qualitätseigenschaften kontinuierlich überwacht. Dies geschieht weitgehend durch automatisierte, aber auch durch manuelle Messungen. Im Labor werden regelmäßig Proben aus dem laufenden Prozess gezogen, die die Online-Messwerte sinnvoll ergänzen →

EN Right at the beginning of the process, we create the conditions we need to manufacture a consistently **high-quality end product**. The waste paper procured by Steinbeis Papier is purchased in accordance with the **„EN 643 European List of Standard Grades of Waste Paper standard“** and is then qualitatively evaluated through close incoming inspections by quality control experts. From that we derive waste paper formulations that will produce the **most consistent quality properties**. Certain quality properties are continuously monitored during the actual treatment process. Most of this is done by means of automatic measurement, but some of the measurements are manual. At the laboratory, samples are regularly taken from the process as it happens, and these complement online measurements →



39

Steinbeis Papier



**„DAS PAPIER MUSS
GLEICHBLEIBEND
HOHE QUALITATIVE
EIGENSCHAFTEN
AUFWEISEN.“**

**“THE PAPER HAS
TO DEMONSTRATE
CONSISTENTLY
HIGH-QUALITY
PROPERTIES.”**

Andreas Steenbock

DE Andreas Steenbock, Leiter des Technischen Marketings und entscheidend an der **Qualitätskontrolle** beteiligt, erklärt, wie dieser stetig verbessert wird: „Grafiken und sekundengenaue Analysedaten helfen uns, die Qualitätsparameter mit beispielsweise bestimmten Maschineneinstellungen abzugleichen. Dadurch ist erkennbar, was sich an und in der Papiermaschine ereignet. Diese Ergebnisse können exakt dem zu diesem Zeitpunkt produzierten Papier zugeordnet werden. Und damit können wir vergleichen, ob eine mögliche technische Abweichung Auswirkungen auf die Papierqualität hat. Sollte dies der Fall sein, kann nun gegengesteuert werden, wodurch eine durchgängig gute Papierqualität sichergestellt wird.“

Und diese Qualität ist das oberste Ziel, die muss gleichbleibend hoch sein. Der Leitsatz **„Ausdruck echter Nachhaltigkeit“** bedeutet bei Steinbeis Papier aber auch, dass dabei nicht die ökologische Komponente aus dem Blick gelassen werden kann. So sieht es auch Andreas Steenbock: „Technologisch ist das Produkt perfekt, ein echtes Hightech-Produkt, aber wir müssen auch schauen, wie wir unseren Ressourcenbedarf noch weiter verbessern.“

Wie für alle technischen Prozesse gibt es Spezifikationen, die über Jahre aus Branchenvergleichen, Messwerten und Kundenerwartungen gewachsen sind. Weiß- und Reinheitsgrad, Flächenmasse, Feuchtigkeit, Dicke, Oberflächenbeschaffenheit – diese Parameter vergleichen die Experten bei Steinbeis Papier ständig mit den Ist-Werten. Für die Rückverfolgung werden dann Qualitätsstatistiken ausgefertigt, um auch **langfristige Trends erkennen** zu können •

EN Andreas Steenbock, Head of Technical Marketing, is heavily involved in **quality control**. He explains how it is constantly improved: “Graphics and analytical data timed to the second help us compare quality parameters with other factors such as machine settings. That way we can see what’s happening on and inside the paper machine. The results can be matched with the paper produced at that particular moment. That way we can see whether technical changes are affecting paper quality. If so, we can adjust for them, allowing us to guarantee good paper quality at all times.”

And quality is Steinbeis’ foremost objective and has to remain consistently high. Steinbeis Papier sees its papers as an **“expression of true sustainability”**, which means ecological factors can never be ignored. That’s how Andreas Steenbock sees it. “From a technological point of view, the product is perfect – a true high-tech product – but we also have to make sure we keep reducing our demand for resources.”

As with all technical processes, there are specifications that have arisen over the years from industry comparisons, measurements and customer expectations. Whiteness and purity levels, paper weights, moisture, thickness, surface quality – Steinbeis Papier’s experts are constantly comparing these parameters against ongoing measurements. Quality statistics are produced for tracking purposes, so that we can **recognise long-term trends** •

UNSER PAPIER OUR PAPER

Contents

Unser Sortiment Our product range	44
Jedes Blatt zählt Every sheet counts	46
Unsere Umweltsiegel Our environmental seal	47
Von Glückstadt in die Welt From Glückstadt into the world	48
Neue Kanäle New channels	50

UNSER SORTIMENT OUR RANGE



STEINBEIS SILK

Seidenmatter Umweltschützer
Silk-matt eco performer

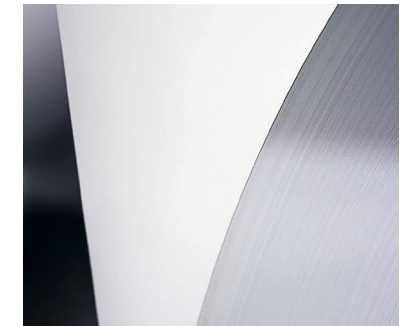
- › Matt gestrichen / Matt painted
- › 57 bis 90 g/m² / 57 to 90 g/m²
- › Rolle / reels



STEINBEIS BRILLIANT

Glänzender Umweltschützer
Gloss-finish eco performer

- › Glänzend gestrichen / Glossy painted
- › 57 bis 90 g/m² / 57 to 90 g/m²
- › Rolle / reels



STEINBEIS NATURE

Ungestrichenes Naturtalent
Uncoated Natural Talent

- › Naturbelassene Oberfläche und Färbung / Natural surface and colouring
- › 60 bis 100 g/m² / 60 to 100 g/m²
- › Rolle und Format / reels and format



STEINBEIS №1

Klares Statement für die Natur
A clear statement in favour of nature

- › ISO 70/CIE 55
- › 80 g/m²
- › A4, A3 und Rollenware / A4, A3 and reels



STEINBEIS №2

Nachhaltiger Alleskönner
Sustainable all-rounder

- › ISO 80/CIE 85
- › 80 g/m²
- › A4, A3 und Rollenware / A4, A3 and reels



STEINBEIS №3

Repräsentatives Umweltpapier
Superior environmental paper

- › ISO 90/CIE 110
- › 80 g/m²
- › A4, A3 und Rollenware / A4, A3 and reels



STEINBEIS SELECT

Grüner Bilderdruckkünstler
Green illustration artist

- › Cover- und Innenseitenpapier / Cover and inner page paper
- › 80 bis 130 g/m² / 80 to 130 g/m²
- › Rolle und Format / reels and format



STEINBEIS DIGITAL (INKJET)

- › Für den Inkjetdruck / For inkjet printing
- › ISO 70/CIE 55
- › ISO 80/CIE 85
- › ISO 100/CIE 135
- › 80 g/m²
- › Rolle / reels



STEINBEIS DIGITAL (LASER)

- › Für den Laserdruck / For laser printing
- › ISO 70/CIE 55
- › ISO 80/CIE 85
- › 80 g/m²
- › Rolle / reels



STEINBEIS №4

Business Papier mit gutem Gewissen
Business paper with a clear conscience

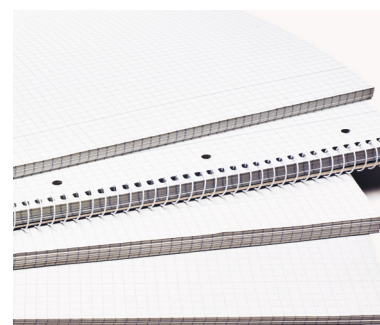
- › ISO 100/CIE 135
- › 80 g/m²
- › A4, A3 und Rollenware / A4, A3 and reels



STEINBEIS COLOR

Grünes Multifunktionspapier in vier Pastellfarben
Multipurpose eco paper in four pastel colours

- › Blue, Yellow, Pink, Green
- › 80 g/m²
- › A4



STEINBEIS SCRIPT

Schulschreibpapiere mit bester Tintenfestigkeit
School writing papers with excellent ink resistance

- › ISO 80/CIE 85
- › ISO 90/CIE 110
- › 70 g/m² & 80 g/m²
- › Rollenware / reels

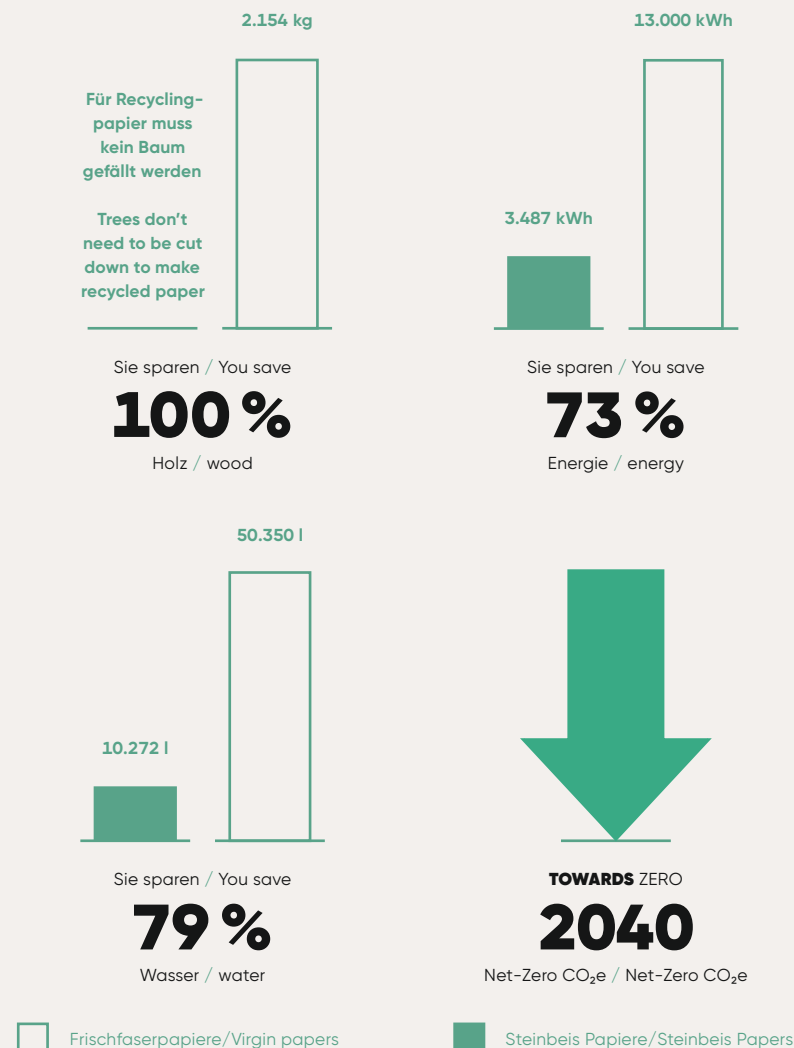


STEINBEIS LABEL

- › Für Mehr- und Einweggebinde, Getränke, Food- und Non-Food / For reusable and non-reusable containers, drinks, food and non-food
- › ISO 76
- › 70 g/m²
- › Rolle und Format / reels and format

JEDES BLATT ZÄHLT EVERY SHEET COUNTS

So sieht Ressourcenschonung mit Steinbeis Papier aus
Protecting resources at Steinbeis Papier



Wir arbeiten kontinuierlich daran, die hier gezeigten Einsparwerte weiter zu verbessern. Die jeweils aktuellsten Zahlen finden Sie deshalb hinter diesem QR-Code./We're constantly working on improving the savings shown here. You can use this QR code to see the latest figures.

Einsparpotential bei einer Tonne Papier/Potential savings for a tonne of paper
Quelle/source: IFEU Heidelberg GmbH, 2008/2010



Unsere Umweltsiegel Our environmental seal

DE Recyclingpapiere von Steinbeis Papier erfüllen die strengsten ökologischen Kriterien der führenden Umwelt- und Verbraucherschutzzeichen. Alle unsere Papiere sind mit dem **EU Ecolabel** und dem **Blauen Engel** ausgezeichnet. Wobei letzter hier nochmal hervorzuheben ist: Der Blaue Engel ist das Umweltzeichen der deutschen Bundesregierung seit 1978 und wird von der RAL GmbH vergeben. Für grafische Recyclingpapiere gelten die Vergabekriterien DE-UZ 14a „Grafische Papiere und Kartons aus 100 Prozent Altpapier (Recyclingpapier und -karton)“ und DE-UZ 72 „Druck- und Pressepapier – überwiegend aus Altpapier“. Steinbeis Papier setzt für alle Papiere zu **100 Prozent Altpapier** als Faserrohstoff ein. Bei der Produktion dürfen weder Chlor noch halogenierte Bleichmitteln eingesetzt werden. Darüber hinaus gibt es eine klare Begrenzung und den Ausschluss bestimmter Chemikalien bei der Papierherstellung. Alle Hilfsstoffe müssen nach der XXXVI Empfehlung (Lebensmittel und Bedarfsgegenständegesetz des Bundesinstitutes für Risikobewertung BfR) zugelassen sein. Der Blaue Engel gilt damit als eines **der wertvollsten und strengsten Umweltzeichen** •

EN Steinbeis Papier's recycled papers fulfil the strictest ecological criteria set out by the leading environmental and consumer protection labels. All of our papers carry the **EU Ecolabel** and **Blue Angel**. The latter deserves extra mention. The Blue Angel has been the German's government's environmental badge since 1978 and is issued by RAL GmbH. For graphic recycled papers, the issuing criteria are DE-UZ 14a "Graphic paper and cardboard made from 100% waste paper (recycled paper and cardboard)" and DE-UZ 72 "Printing and publication paper – made predominantly from recovered paper". Steinbeis Papier **only uses waste paper** as pulp to make its paper. Neither chlorine nor halogenated bleaching agents may be used in production. There are also clear limits, and certain chemicals are excluded from paper production. All consumables must be approved according to the XXXVI Recommendation (Foodstuffs and Consumer Goods Law issued by the German Federal Institute for Risk Assessment BfR). This makes the Blue Angel one of the world's strictest and **most highly regarded environmental marks** •

VON GLÜCKSTADT IN DIE WELT FROM GLÜCKSTADT INTO THE WORLD

DE Steinbeis Papier ist Vorreiter und europäischer **Marktführer** für graphische Recyclingpapiere. Entsprechend vielfältig und international vertreibt das Unternehmen seiner Produkte. Im Bereich der Offset-papiere hat Steinbeis Papier es vor allem mit Ver-lagen und Druckereien zu tun. Mit diesen entstehen persönliche Kontakte, nachhaltige Vereinbarungen und Geschäftsbeziehungen mit partnerschaftlichen Konditionen. Der Bereich der Office-Papiere ist von einem **indirekten Geschäftsmodell** geprägt. Über Großhandel, Fachhandel, Office-Supplier und den Retail erreichen die Druck- und Kopierpapiere die öffentliche Hand, Unternehmen und Endverbraucherinnen und Endverbraucher.

Und Sales Director Ulrich Wadephul weiß worauf es gerade hinsichtlich langfristiger und vertrauensvoller Kundinnen- und Kundenbeziehungen ankommt: „**Kontinuität** spielt eine wichtige Rolle. Wir sind ein seit vielen Jahrzehnten im Markt etabliertes Unternehmen, das wettbewerbsfähig gut aufgestellt ist und auch in Zukunft verlässlich arbeitet. Das Siegel „**Made in Germany**“ hat gerade bei ausländischen Kundinnen und Kunden wieder an Bedeutsamkeit gewonnen. Und das Thema „Innovationsfreudigkeit“ – wir liefern immer wieder neue Ideen und Produkte.“

In Deutschland besteht eine hohe Nachfrage nach Produkten mit Nachhaltigkeitsaspekten. Steinbeis Papier tritt hier schon seit langem als Innovationsträger auf. Es sind aber immer mehr Tendenzen in diese Richtung im europäischen Ausland wie Italien oder Spanien zu erkennen. Frankreich hat sogar die Verwendung von Recyclingpapier in staatlichen Institutionen vorgeschrieben. Schulen und Verwaltungen dort setzen jetzt schon Steinbeis Papier ein. „Häufig beginnt die Nachfrage bei Einrichtungen der öffentlichen Hand. Wir merken aber auch zunehmendes Interesse aus der Privatwirtschaft. Hier wird aktiv nach Produkten gefragt, die wie unsere aus der Kreislaufwirtschaft kommen“, weiß Ulrich Wadephul zu berichten •

EN Steinbeis Papier is a pioneer and European **market leader** in recycled graphic papers. For this reason, the way the company distributes its products is varied and international. For its offset papers, Steinbeis Papier deals mainly with publishers and printers, with whom we develop close personal contacts, lasting agreements and business relationships based on collaborative conditions. Our office papers are sold using an **indirect model**. Printing and photocopying papers reach the public sector, businesses and end consumers through wholesalers, specialist retailers, office suppliers and regular retail.

Sales Director Ulrich Wadephul knows what's important when it comes to long-term, trusting customer relations: „**Continuity** plays a major role. We've been in the market for decades, we're well placed competitively, and we'll never stop being reliable partners. Products marked as **Made in Germany** are highly regarded once again, especially among foreign customers. And as for how willing we are to innovate, we're constantly developing new ideas and products.“

There is a lot of demand for sustainable products in Germany. Steinbeis Papier has long been recognised here as an innovator. But other European countries like Italy and Spain are now tending more and more in that direction. France has even legislated that state institutions have to use recycled paper. Schools and administrations there already use Steinbeis papers. „The demand often begins with public institutions. But we're noticing increasing interest in private business, too. Private enterprises are actively asking for products that originate from the circular economy like ours,“ reports Ulrich Wadephul •



Prädikat: Steinbeis Papier
The Steinbeis Papier seal

DE Mit dem Qualitätssiegel unterstreicht der Recyclingpapierhersteller seine Ambitionen hinsichtlich der Vereinbarkeit von Nachhaltigkeit und der Entstehung hochwertiger Produkte. Aus 100 Prozent Altpapier als Rohstoff und einer Produktion mit ganzheitlichen Kreisläufen, die besonders effizient und ressourcenschonend ist, entstehen Recyclingpapiere von höchster Qualität. Das Siegel soll als Aushängeschild dienen und repräsentiert alles wofür Steinbeis Papier steht.

EN This quality seal underlines our ambitions around reconciling sustainability with the manufacturing of high-end products. Top-quality recycled papers are made entirely of waste paper in a process involving complete cycles that are highly efficient and gentle on resources. The seal is intended to sum up everything Steinbeis Papier stands for.

Neue Kanäle New channels

DE Und Steinbeis Papier erschließt sich immer **neue Kundinnen- und Kundengruppen** und **neue Vertriebskanäle**. Ulrich Wadephul erklärt, wen man mit dem Online-Shop dabei im Auge hat: „Zunächst mal bilden unsere Online-Bestrebungen keine Konkurrenz zu unserem jetzigen Geschäft über den Großhandel und die Office-Supplier. Wir sprechen eine Kundinnen- und Kundengruppe an, die Steinbeis Papier bisher nicht so im Blick hatte – das sind kleine bis mittelständische Unternehmen, die das Thema Nachhaltigkeit ernst nehmen. Das kann eine Anwaltskanzlei oder eine kleine Tischlerei sein, die bereit ist, ihren Papierverbrauch nachhaltig zu organisieren.“

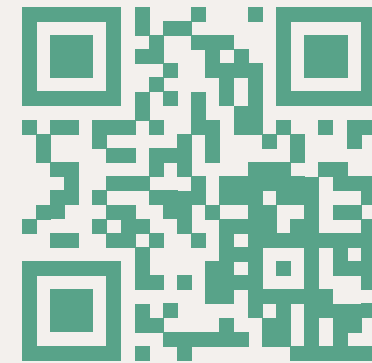
Mit dem Online-Shop hat Steinbeis Papier aber noch mehr vor: „Papier neu denken und damit Teil einer grünen Revolution werden“, mit diesem Statement werden die nachhaltigen Produkte mit der Botschaft für ein **konsequentes Umdenken** beim Thema Ressourcenschonung verknüpft. Mit „Jetzt Umdenken“ widmet man sich im Shop dem Thema sogar mit einem eigenen Reiter, unter dem Userinnen und User – visuell und inhaltlich – dafür sensibilisiert und dazu inspiriert werden, mit dem Umstieg auf Recyclingpapier aus 100 Prozent Altpapier zum Erhalt der Umwelt beizutragen.

Ein **Nachhaltigkeitsrechner** auf der Startseite des Shops animiert zur individuellen Kalkulation des Einsparpotenzials im eigenen Unternehmen: Einfach den Papierverbrauch/-bedarf eingeben, und vier anschauliche Grafiken zu Holz- und Energieeinsatz, Wasserbedarf und CO₂e zeigen an, wie nachhaltig die Verwendung von Steinbeis Papier gegenüber Frischfaserpapieren im konkreten Fall ist •

EN Steinbeis Papier is constantly tapping into **new customer groups** and **distribution channels**. Ulrich Wadephul explains whom the online shop is aimed at: “First up, our online activities are not designed to compete with our current wholesale and office supplier business. We’re targeting a customer group who don’t really know Steinbeis Papier yet: small and medium sized enterprises who are serious about sustainability. That might mean a law firm, it might mean a small carpentry business which is prepared to make its paper consumption sustainable.”

But Steinbeis Papier intends more than that with its online shop. “ReThinkingPaper to become part of a green revolution” – these words connect our sustainable products with our message about **completely rethinking** the way resources get used. The shop’s “ReThink now” tab is designed to sensitize users to the theme of sustainability – visually and using content – and inspire them to help protect the environment by switching to recycled paper made entirely of waste paper.

A **sustainability calculator** on the shop’s home page encourages people to calculate the potential savings that their own businesses could achieve. Simply enter your paper consumption/demand, and diagrams showing wood and energy use, water consumption and CO₂e will reveal how much difference using Steinbeis papers in place of virgin papers would make in your situation •



Mehr zu Steinbeis Papier und unseren Recyclingpapieren auf stp.de
Learn more about Steinbeis Papier and our recycled papers at stp.de

